

Datenschutzhinweise für Hinweisgeber des Hinweisgebersystems der Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH und der LTA Lufttechnik GmbH / Stand 5/2024

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, wenn Sie als Hinweisgeber einen Hinweis bei einem hierfür vorgesehenen Meldekanal der Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH („EJN“ oder „JUNKER“) oder der LTA Lufttechnik GmbH („LTA“) einreichen.

Für die LTA hat das Hinweisgebersystem die EJN übernommen.

Hinweise könnend direkt bei EJN eingereicht werden („*interner Meldekanal*“) oder über einen unabhängigen Ombudsmann („*externer Meldekanal*“).

Einzelheiten zum Hinweisgebersystem finden Sie unter <https://www.junker-group.com/de/compliance>

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Bei Meldungen betreffend EJN gilt:

- Für Meldungen an den internen Meldekanal ist die EJN verantwortlich.
- Für Meldungen an den externen Meldekanal sind die EJN und der Ombudsmann gemeinsam verantwortlich.

Bei Meldungen betreffend LTA gilt:

- Für Meldungen an den internen Meldekanal (der EJN) sind EJN und LTA gemeinsam verantwortlich.
- Für Meldungen an den externen Meldekanal sind die LTA und der Ombudsmann gemeinsam verantwortlich.

Die Kontaktdaten von EJN sind:

Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH
Junkerstraße 2, 77787 Nordrach
Tel. +49 (0)7838 / 84-460
E-Mail: personal@junker.de

Die Kontaktdaten von LTA sind:

LTA Lufttechnik GmbH
Junkerstraße 2, 77787 Nordrach
Tel. +49 (0)7838 / 84-460
E-Mail: personal@LTA-Filter.com

Die Kontaktdaten des Ombudsmanns sind:

Dr. Matthias Uhl, Rechtsanwalt
RITTERSHAUS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB
Harrlachweg 4, D-68163 Mannheim
T +49 621 4256-248
F +49 621 4256-250
M +49 162 2501510
matthias.uhl@rittershaus.net

Soweit LTA und JUNKER mit dem Ombudsmann gemeinsam Verantwortliche sind, haben die Parteien eine Vereinbarung getroffen, in der sie die Pflichten nach der DSGVO im Innenverhältnis geregelt haben. Im Wesentlichen gilt danach: Für die Entgegennahme, Bearbeitung, Prüfung und Weiterleitung von Hinweisen durch den Ombudsmann ist der Ombudsmann verantwortlich. Für die

weitere Bearbeitung weitergeleiteter Hinweise an JUNKER bzw. LTA ist JUNKER bzw. LTA verantwortlich.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH sowie der LTA Lufttechnik GmbH sind:

Helbing Datenschutz-Dienste
Dr. Thomas Helbing
Kopernikusstraße 9, 81679 München
E-Mail: thomas.helbing@datenschutz-helbing.de

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Ombudsmanns finden Sie unter:

<https://rittershaus.net/?id=173>

Derzeit:
RITTERSHAUS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB
Datenschutzbeauftragter
Harrlachweg 4
68163 Mannheim
datenschutz(at)rittershaus.net

3. Kategorien personenbezogener Daten

Es werden folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet:

- Angaben zum Hinweisgeber (sofern keine anonyme Meldung erfolgt)
- Eingehende Hinweise (einschließlich Angaben zum Sachverhalt und ggf. zum Beschuldigten)
- Korrespondenz mit dem Hinweisgeber
- Unterlagen aus und Ergebnisse zur internen Bearbeitung der Hinweise (Prüfung, Ermittlung, Verfolgung, Ahndung)

4. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

- Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen und Erkennen von entsprechenden Missständen
- Aufklärung und ggf. Sanktionierung von Missständen und Fehlverhalten.
- Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG)

Rechtsgrundlage sind unsere und die Interessen der Öffentlichkeit an der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen und Erkennen von entsprechenden Missständen sowie der Aufklärung und ggf. Sanktionierung von Missständen und Fehlverhalten, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Im Anwendungsbereich des HinSchG ist Rechtsgrundlage die Einhaltung des HinSchG, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO insbesondere i.V.m. § 10 HinSchG.

6. Empfänger

Die Bearbeitung Ihrer Hinweise erfolgt bei JUNKER durch die mit der Bearbeitung der Hinweise betreten Stelle, aktuell **dem Leiter Recht**. Sofern zur Aufklärung und Bearbeitung erforderlich

können Hinweise zur weiteren Aufklärung **internen Stellen** bereitgestellt werden (z.B. Revision, Recht), deren Mitarbeit für die Aufklärung erforderlich ist.

Sofern Hinweise **andere Gesellschaften der JUNKER-Gruppe** betreffen, kann der Hinweis auch dorthin übermittelt werden. Bei der Weitergabe von Daten innerhalb der JUNKER-Gruppe können wir Ihre Daten auch an JUNKER-Niederlassungen oder JUNKER-Gesellschaften außerhalb der Europäischen Union weitergeben. Für diese Länder fehlt es an einem Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, d.h. in diesen Ländern existiert kein vergleichbares Datenschutzniveau, wie es die Datenschutzgesetze in der EU vorsehen. Zur Sicherstellung geeigneter Garantien haben wir deshalb mit diesen Stellen EU-Standardverträge (sog. Standardvertragsklauseln) geschlossen. Der Beschluss der EU Kommission zur Angemessenheit der EU-Standardverträge ist online abrufbar unter <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32004D0915&from=EN>.

Daneben können Hinweise an **Anwälte, Wirtschaftsprüfer, Gerichte und Strafverfolgungsbehörden** übermittelt werden, soweit dies zur Aufklärung und Verfolgung erforderlich oder zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen notwendig ist.

Insbesondere können wir rechtlich dazu verpflichtet sein, bestimmten **Behörden**, insbesondere **Ermittlungsbehörden** oder **Gerichten**, Auskünfte über Compliance-Verstöße zu erteilen. Bei gesetzlich vorgeschriebenen Auskunft- und Herausgabepflichten sowie im Falle von Beschlagnahmen dürfen wir die uns übermittelten Informationen ggf. nicht zurückhalten.

Obwohl wir manchmal nicht verpflichtet sind, **personenbezogene Daten an Behörden** weiterzugeben, sind wir dazu gesetzlich berechtigt und können dies auch **freiwillig** tun. Falls Sie nicht wünschen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten als Hinweisgeber, insbesondere Ihren Namen, freiwillig an staatliche Stellen weitergeben (außer wenn dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist), bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Anfrage unter Umständen nicht vollständig bearbeiten können, wenn Sie dies wählen.

In der Regel ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass Personen, die im Verdacht eines Compliance-Verstoßes stehen, informiert und angehört werden. Diese Personen haben während des Untersuchungsprozesses die Möglichkeit, zu den Vorwürfen Stellung zu nehmen. Bitte informieren Sie uns, wenn wir Ihren Namen als Hinweisgeber/in nicht erwähnen sollen. Beachten Sie jedoch, dass der **Betroffene gesetzliche Rechte auf Auskunft** haben kann, die uns dazu verpflichten können, Ihren Namen preiszugeben. Wir werden uns jedoch stets bemühen, die Identität von Hinweisgebern geheim zu halten. Auch **Behörden** können entsprechende **Auskunftsrechte oder Beschlagnahmeregte** besitzen, die Ihren Namen offenlegen können. Dies ist insbesondere dann möglich, wenn die betroffene Person behauptet, dass die gegen sie erhobenen Vorwürfe wissentlich oder fahrlässig falsch sind und daraufhin Strafanzeige erstattet.

7. Dauer der Speicherung / Aufbewahrungsfristen

Die von Ihnen zur Ihrer Person übermittelten personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es die Untersuchung des Compliance-Hinweises, die endgültige Bearbeitung, einschließlich der Korrektur eventueller Mängel, und die Durchführung möglicherweise damit verbundener Gerichtsverfahren erfordert. Auch nach Abschluss dieser Vorgänge bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten weiterhin auf, falls gesetzliche, behördliche oder vertragliche Aufbewahrungspflichten dies notwendig machen oder es gesetzlich erlaubt ist. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald ihre Löschung gesetzlich geboten ist.

Im Anwendungsbereich des HinSchG gilt: Die Dokumentation der Hinweise wird drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation jedoch kann länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach dem HinSchG oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

8. Ihre Rechte nach der DSGVO

Kraft Gesetzes sind wir verpflichtet, Sie über Ihre nach der DSGVO zustehenden Rechte zu informieren. Nachfolgend erläutern wir diese Rechte. Die Rechte stehen Ihnen unter den Voraussetzungen der jeweiligen datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu. Durch die nachfolgende Darstellung werden Ihnen keine weitergehenden Rechte eingeräumt.

a) Auskunft

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

b) Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen, Art. 16 DSGVO.

c) Löschen

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

d) Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch uns.

e) Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, unter bestimmten Voraussetzungen Sie betreffende Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, zu übermitteln und soweit technisch machbar übermitteln zu lassen, Art. 20 DSGVO

f) Beschwerde

Sie haben unabhängig von anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt, Art. 77 DSGVO. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

g) Widerruf (von Einwilligungen)

Wenn Sie uns eine Datenschutz-Einwilligung erteilt haben, haben Sie das Recht diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies gilt auch für Datenschutz-Einwilligungen, die Sie uns vor Geltung der DSGVO erteilt haben.

h) Widerspruch

Sie haben zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch

einzu legen, sofern wir die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit e. oder f DSGVO stützen. Wir verarbeiten diese Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

9. Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Den Umfang der eingereichten Daten legen Sie fest. Sie können Hinweise auch anonym abgeben.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

11. Geltungsbereich

Diese Datenschutzerklärung gilt für unser Hinweisgebersystem.

Stand: Mai 2024